

Presseunterlage

Sicherheitsempfang 2022

Fakten zu den Einsatzorganisationen

Bundesheer Tirol

Sicherheitspolizeilicher Assistenzeinsatz, Katastropheneinsatz und Assistenzleistungen im Rahmen der Gesundheitsbehörden des ÖBH 2021 in Tirol:

- In Tirol im Dienst: über 2.100 SoldatInnen
- Personenstunden: mehr als 2,6 Millionen
- Sicherheitspolizeilicher Assistenzeinsatz: über eine Million Personenstunden
- Katastrophenschutz und Gesundheitsbehörden: mehr als 1,6 Millionen Personenstunden
- Kilometer-Leistung der eingesetzten Kraftfahrzeuge: mehr als eine Million
- Ausbildung von mehr als 1.700 Grundwehrdienern und Kaderanwärtern in Tirol

Polizei Tirol

- Personal: Mit Stand 1. März 2022 insgesamt 2.185 Exekutivbedienstete in Tirol im Einsatz, dazu sind 302 angehende PolizistInnen in Ausbildung und noch weitere 168 Neuaufnahmen in sechs Grundausbildungslehrgängen für 2022 geplant.
- Kriminalität: Neuerlicher Rückgang der Kriminalität um -12,8 Prozent auf 31.370
 Delikte und Steigerung der Aufklärungsquote in Tirol um +3,1 Prozent auf den österreichweiten Höchstwert von 65,1 Prozent im Vergleich zu 2020.
- Verkehr: Mit 28 Verkehrstoten und 4.124 verletzten Personen bei 3.402
 Verkehrsunfällen ergibt sich der zweitniedrigste Wert nach dem Jahr 2020 (26 Tote, 4.040 Verletzte bei 3.321 Unfällen)
- Ukraine-Flüchtlinge: Bisher wurden 2.304 Personen (Stand: 30. März 2022, 16.30 Uhr) in elf stationären und drei mobilen polizeilichen Registrierungsstellen registriert

Feuerwehr Tirol

• Feuerwehren gesamt: 357

Freiwillige Feuerwehren: 337
Betriebsfeuerwehren: 19
Berufsfeuerwehren: 1

• Einsätze gesamt: 16.259

Brand: 2.568

Technische Einsätze: 10.042Brandsicherheitswache: 337Mitglieder gesamt: 32.750

Aktive: 22.750Reserve: 8.232Jugend: 1.768

Einsatzstunden 2021 gesamt: 229.667

Rotes Kreuz Tirol gemeinnützige Rettungsdienst Tirol GmbH

Rotes Kreuz, Samariterbund Tirol, Malteser Hospitaldienst, Johanniter Unfall Hilfe Tirol und Österreichischer Rettungsdienst.

Rotes Kreuz Tirol

• Rettungsdienststandorte: 48

Standorte Notarzteinsatzfahrzeug: 13

• Rettungsfahrzeuge: 229

- Freiwillige MitarbeiterInnen Rettungsdienst: 2.825 (888 Frauen und 1.937 Männer)
- Hauptamtliche MitarbeiterInnen Rettungsdienst: 709 (123 Frauen und 577 Männer)
- Zivildiener Rettungsdienst: 456
- Freiwilliges Soziales Jahr Mitarbeiterinnen Rettungsdienst: 96
- Anzahl aller Ausfahrten: 345.110
- Geleistete Freiwilligenstunden: 491.744
- Geleistete Hauptamtlichenstunden: 580.494
- Geleistete Zivildienerstunden: 303.508
- Geleistete Stunden Freiwilliges Soziales Jahr: 33.812

Samariterbund Tirol

- Stützpunkte Rettungsdienst, Krankentransporte und Katastrophenhilfe: Kirchbichl, Schwaz und Innsbruck
- Notarztdienst in: Kufstein und St. Johann
- MitarbeiterInnen gesamt im Rettungsdienst: 241, davon 178 ehrenamtlich t\u00e4tig
- Geleistete Stunden im Rettungs- und Krankentransport: 82.974, davon 24.318 (im Rettungsdienst 13.297) ehrenamtlich
- Gesamtkilometerleistung 2020/21: 1.327.303
- Einsätze Rettungsdienst/Krankentransport/Notarztdienst: 24.543
- First Responder-Einheit Wildschönau: 189 Einsätze
- Krisenintervention Mitarbeit in Innsbruck und Bezirk Kufstein: 31

Johanniter-Unfall-Hilfe Tirol

- Einsätze in der Notfallrettung (RTW): 5.269
- Einsätze im Krankentransport: 12.574
- Einsätze im betreuten Fahrdienst: 23.647
- Einsätze in der mobilen Pflege und Betreuung: 45.394

- Einsatzstunden in Screeningstraßen: 29.925,75
- MitarbeiterInnen im Rettungsdienst gesamt: 169
- Davon ehrenamtliche MitarbeiterInnen im Rettungsdienst: 73
- Gefahrene Kilometer im Rahmen des Rettungs- und Fahrdienstes: 562.708 Kilometer

Malteser Hospitaldienst

- 248 ehrenamtliche Mitglieder, davon 121 aktiv
- Dienststunden: 18.139 (im Rettungsdienst 2.302)
- Sanität Stunden gesamt: 6.901, davon 4.399 Stunden im Regelrettungsdienst im Rahmen der Rettungsdienst Tirol GmbH
- 823 Stunden Ambulanzdienste, der Rest Breitenausbildungsmaßnahmen
- 8.058 Stunden für Soziales (Ausflüge, Besuchsdienste, Besuchstelefon, Reisen und Veranstaltungen für alte, kranke oder behinderte Menschen)

Österreichischer Rettungsdienst ÖRD – Bezirksstelle Zell am Ziller

- Rettungsdienststandorte (qualifizierter Krankentransport): 1
- Rettungsfahrzeuge: 1
- Hauptamtliche MitarbeiterInnen Rettungsdienst: 1 (Mann)
- Zivildiener Rettungsdienst: 2
- Anzahl aller Ausfahrten: 1.908
- Geleistete Hauptamtlichenstunden: 2.193,50
- Geleistete Zivildienerstunden: 2.175,50

Bergrettung Tirol

- 91 Ortsstellen
- 4.630 Mitglieder, davon 4.363 Männer und 267 Frauen, 615 BergretterInnen in Ausbildung (Stand 23. März 2022)
- 2.213 Einsätze mit 32.000 Stunden Einsatzdauer (2021)
- 1.884 Schulungen (Ortsstellen, Bezirks- und Landesebene) mit 9.149,6 Stunden Schulungsdauer (2021)

Wasserrettung Tirol

- 3.419 ehrenamtliche Mitglieder, davon 802 Kinder und Jugendliche sowie 455 aktive Einsatzkräfte
- 15 Einsatzstellen
- 211 Alarmeinsätze
- 39 Veranstaltungsüberwachungen mit circa 4.600 TeilnehmerInnen
- 172 See- und Bäderüberwachungen für circa 210.000 Badegäste
- 2.192 aufgewendete Einsatzkräftestunden
- 29.362 aufgewendete Schulungs-, Kurs- und Trainingsstunden